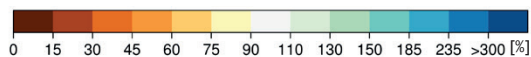
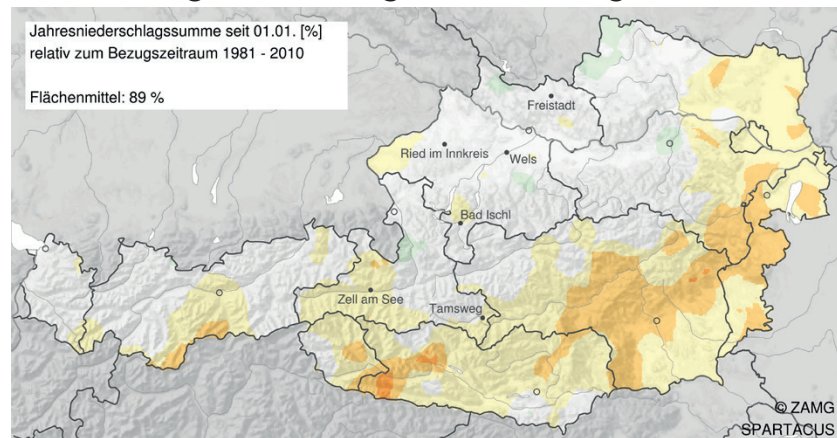
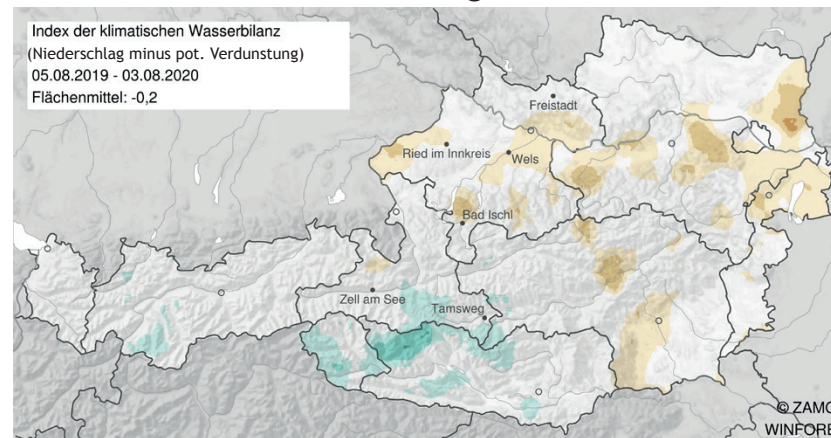


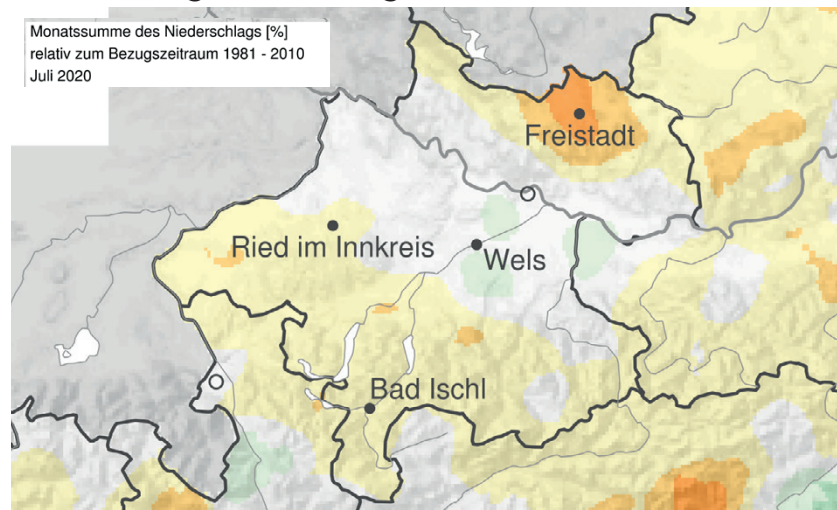
Niederschlagsentwicklung seit Jahresbeginn



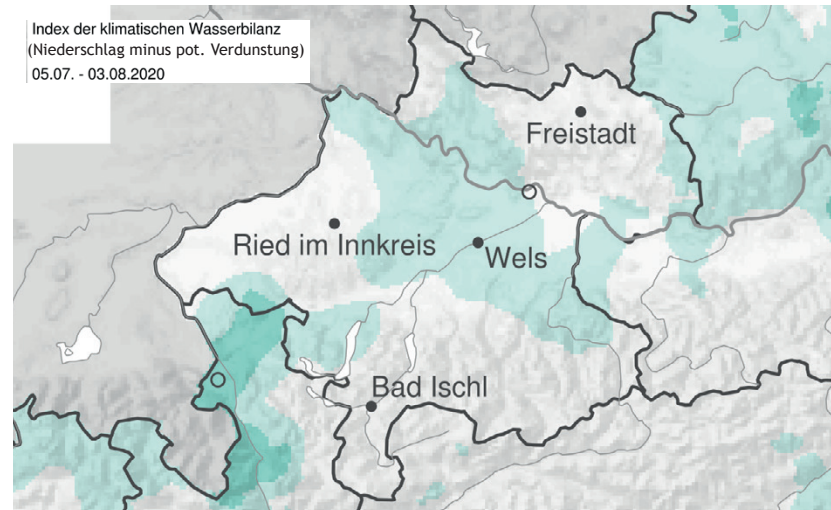
Dürreindex der letzten 365 Tage



Niederschlagsentwicklung Juli 2020



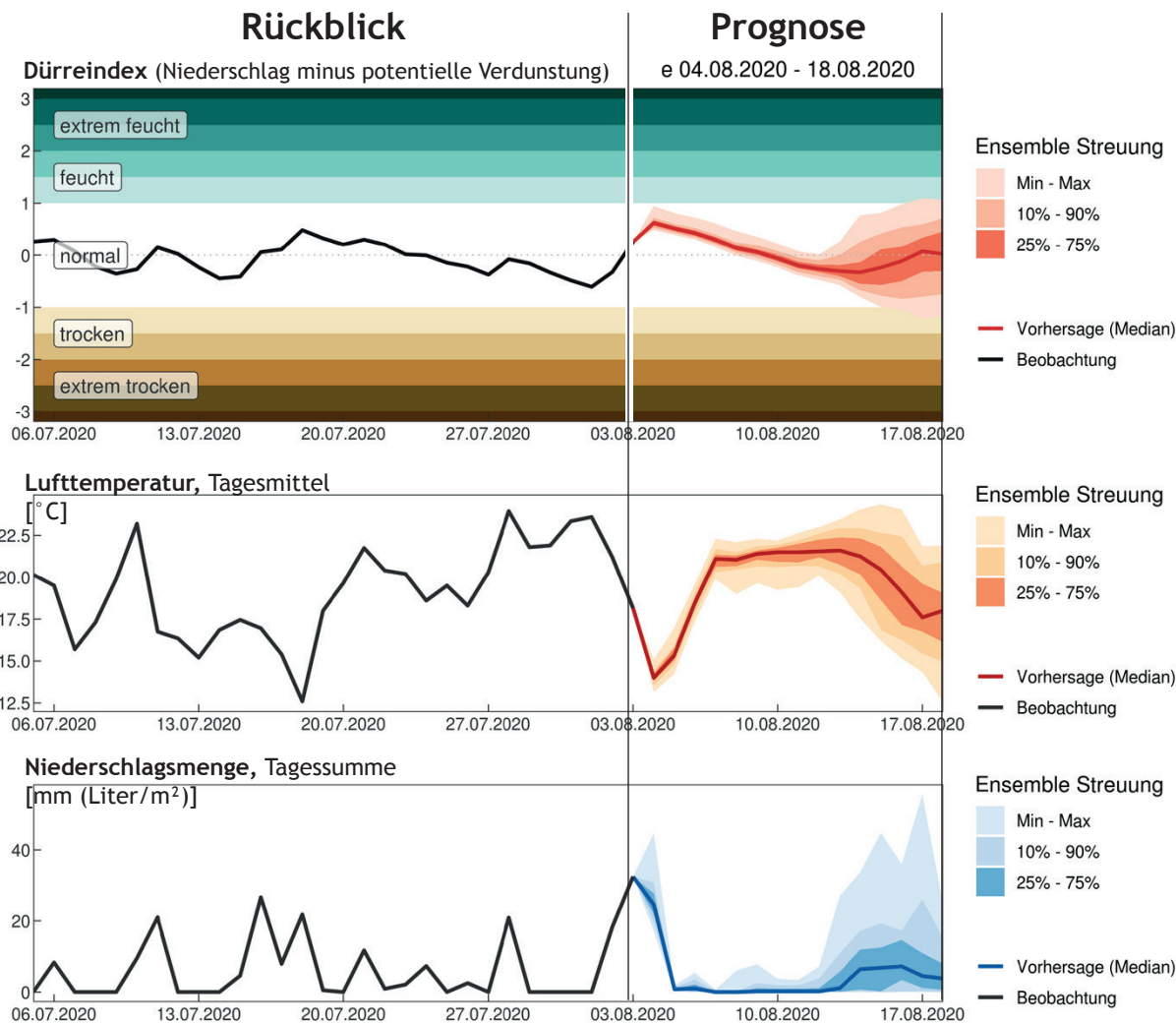
Dürreindex Juli 2020



Juli 2020: Der Großteil des Monats war durch wechselhaftes Wetter und durchschnittliche Temperaturen geprägt. Regelmäßig kam es in allen Landesteilen zu Niederschlägen mit durch Gewitter bedingter unterschiedlicher Ergiebigkeit.

Jahresbilanz: Die kumulierte Niederschlagssumme seit 1. Jänner 2020 liegt um die vieljährigen Erwartungswerte.

Dürreindex, Lufttemperatur und Niederschlag für das Bergland und den Alpenrand Analyse: Bad Ischl

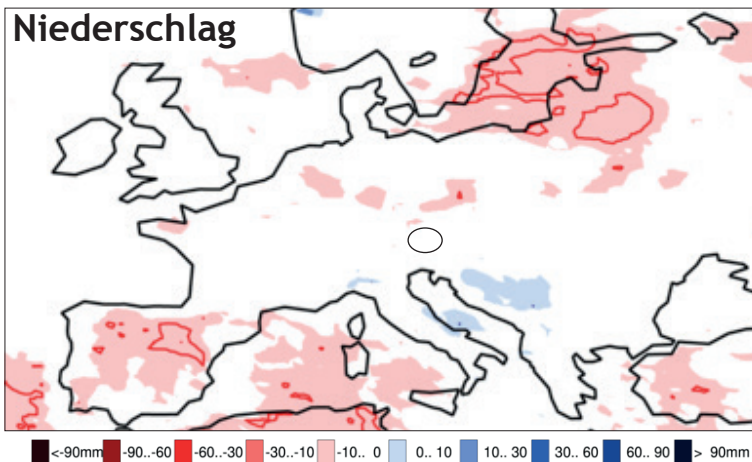
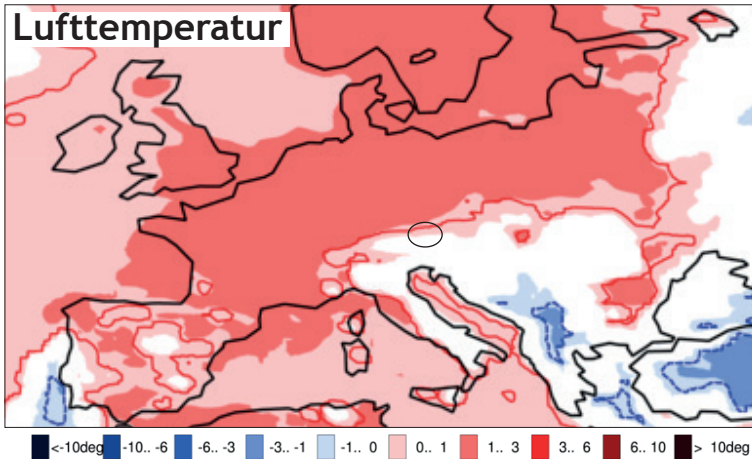


Rückblick der letzten vier Wochen: Durch die wechselhafte und niederschlagsanfällige Witterung ohne ausgeprägte Hitzewellen blieb der Dürreindex meist im Normalbereich. Das Starkniederschlagsereignis der vergangenen Tage sorgte für einen Anstieg in den feuchten Bereich.

Prognose für die nächsten zwei Wochen: Die Vorhersagemodelle gehen von recht stabilen Wetterbedingungen aus. Durch längere Trockenphasen und das hochsommerliche Temperaturniveau ist die Verdunstung erhöht. Der Dürreindex verharrt aber im oberen Normalbereich oder im feuchten Bereich.

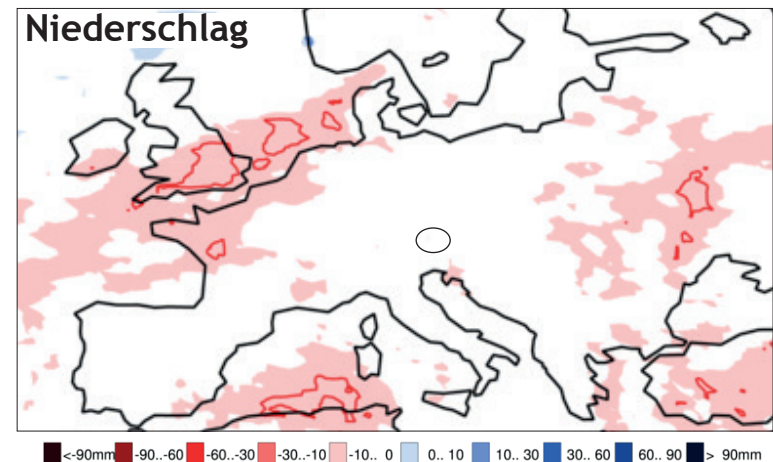
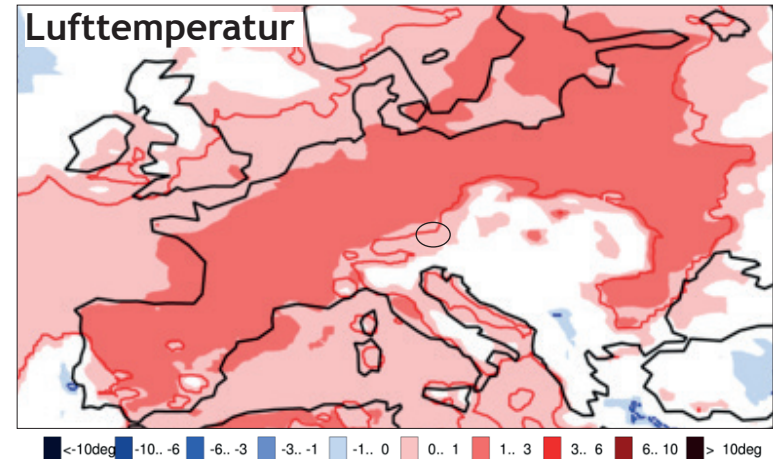
Prognose für die zweite Monatshälfte im August 2020:

Woche 3



In der dritten Augustwoche sollten die Temperaturen über den langjährigen Mittelwerten liegen. Bei den Niederschlagsmengen ist es eher leicht zu trocken als zu feucht.

Woche 4



Für die vierte Augustwoche zeichnet sich eine flache Luftdruckverteilung über Mitteleuropa mit überdurchschnittliche Temperaturen ab. Die Niederschlagsmengen entsprechen den Mittelwerten.